

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Ferrum sidereum comp. und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Ferrum sidereum comp. beachten?
3. Wie ist Ferrum sidereum comp. anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

**Ferrum sidereum comp.
Flüssige Verdünnung zur Injektion**

Wirkstoffe: Ferrum sidereum D8, Quarz D20, Sulfur D6.

1. Was ist Ferrum sidereum comp. und wofür wird es angewendet?

Ferrum sidereum comp. ist ein anthroposophisches Arzneimittel bei Migräne und grippalen Infekten.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehört zu den Anwendungsgebieten die Harmonisierung der Stoffwechselfvorgänge bei Migräne und grippalen Infekten mit Kopfbeteiligung.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Ferrum sidereum comp. beachten?

Ferrum sidereum comp. darf nicht angewendet werden,
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Milchprotein sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei Erbrechen, Bewusstseinsstörungen oder anhaltenden Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Kinder

Zur Anwendung von Ferrum sidereum comp. bei Kindern unter 12 Jahren liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Ferrum sidereum comp. in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Ferrum sidereum comp. anzuwenden?

Wenden Sie Ferrum sidereum comp. immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
2 mal wöchentlich bis 1 mal täglich 1 ml subcutan injizieren.

Art der Anwendung

Die subcutane Injektion erfolgt in der Regel in den Oberschenkel oder die Oberarmaußenseite bzw. in die Bauchregion. Nach Säuberung der Einstichstelle (z.B. durch Abreiben mit 70%igem Alkohol) eine Hautfalte bilden und die Injektionsnadel schräg einstechen. Den Spritzenstempel leicht zurückziehen. Sollte Blut erscheinen, wurde ein Blutgefäß getroffen. Die Injektion in diesem Fall an einer anderen Stelle wiederholen. Wenn kein Blut erscheint, langsam injizieren, anschließend die Nadel herausziehen und auf die Einstichstelle kurz mit einem Tupfer drücken. Es wird in jedem Fall empfohlen, die Injektionstechnik durch eine darin erfahrene Person zu erlernen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 1 Woche abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 3 Tagen keine Besserung ein, suchen Sie bitte einen Arzt auf. Die Dauer der Behandlung chronischer Erkrankungen erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Anwendung von Ferrum sidereum comp. vergessen haben:

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Ferrum sidereum comp. Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Lactose enthält geringe Mengen Milchprotein und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Ampullen und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25 °C lagern.

Zusammensetzung

1 Ampulle enthält: Wirkstoffe: Ferrum sidereum Dil. D8 aquos. 0,333 g / Quarz Dil. D20 0,333 g / Sulfur Dil. D6 aquos. 0,334 g.

Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid.

Darreichungsform und Packungsgröße

8 Ampullen zu 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: November 2013